

V 13: Chronique judiciaire

von Emmanuel Carrère

Regie: Leonhard Koppelman

Komposition: zeitblom

Bearbeitung: Leonhard Koppelman

Produktion: SWR 2023, 90 Minuten

Das Kürzel "V 13" steht für "vendredi 13 novembre 2015". Steht als Code für die islamistischen Terrorakte in Paris, unter anderem vor dem Stade de France, in Cafés und in dem Rock-Konzerthaus Bataclan. 130 Menschen starben, fast 700 wurden verletzt, davon 97 schwer. "V 13" steht für das extra erbaute Sitzungszimmer im Justizpalast des Prozesses, der im Juni 2022 zu Ende ging, mit 14 Angeklagten, 1.800 Zivilparteien, 350 Anwälten, einer 53 Meter hohen Akte. Emmanuel Carrère, Autor des Tatsachenromans "Yoga", erzählt vom Prozess, der mit einem Besäufnis von Verteidigung und Anklage endet, auf gnadenlos literarische Weise.

Ulrich Matthes, Maren Eggert, Constanze Becker, Alexander Simon